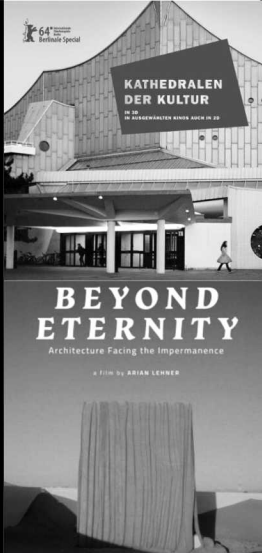
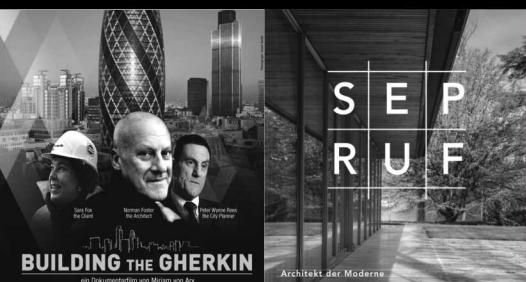


BAU MEISTER KINO



Liebe Film- und Baukulturell-Interessierte,
liebe Mitglieder und Freunde des BDB,

im Oktober startet die 5. Staffel des Baumeister-Kinos mit sechs weiteren interessanten Filmen - immer am 1. Montag des Monats.

Wir laden Sie ein, bereisen Sie mit uns bequem vom Kinossessel aus verschiedene Kontinente und Länder. Entdecken Sie beeindruckende Bauten und Projekte und tauchen Sie in die kreativen Ideenwelten verschiedenster Architekt*innen und Ingenieur*innen ein. Zu Beginn bieten wir eine kurze Einführung mit Erläuterungen zu den jeweiligen Filmen, Protagonist*innen oder Projekten an.

Die Vorführungen sind für alle Interessierten offen.

Im Foyer gibt es die Möglichkeit zum Netzwerken und als Special für unsere studierenden Mitglieder verteilen wir 30 Minuten vor Beginn Freikarten.

Die Veranstaltungen werden von AKH und IngKH als Fortbildungsveranstaltungen anerkannt. Die entsprechenden Bescheinigungen (kostenlos für BDB-Mitglieder) erhalten Sie auf Wunsch nach der Veranstaltung im Kinofoyer.

Wir danken herzlich allen Beteiligten, Unterstützern und Sponsoren und freuen uns auf eine weitere erfolgreiche Staffel.

Der Vorstand der BDB Bezirksgruppe Mittelhessen



Baumeister-Kino in Gießen

Immer am ersten Montag im Monat

Montag, 06. Oktober 2025 um 20.15 Uhr

SEP RUF - Architekt der Moderne

Dokumentarfilm von Johann Betz, 2024, 101 min, Deutsch OT

Montag, 03. November 2025 um 20.15 Uhr

BEYOND ETERNITY

Dokumentarfilm von Arian Lehner, 2024, 60 min, E mit d. UT

Montag, 01. Dezember 2025 um 20.15 Uhr

E.1027 – Eileen Gray und das Haus am Meer

Dokumentarfilm von Beatrice Minger, Schweiz 2024, 89 min

Montag, 05. Januar 2026 um 20.15 Uhr

DIE BÖHMS - Architektur einer Familie

Dokumentarfilm von M. Staerkle-Drux, 2014, 84 min, Deutsch OT

Montag, 02. Februar 2026 um 20.15 Uhr

KATHEDRALEN DER KULTUR

Dokumentarfilm D/DK/AUT/NOR 2014, 164 min, Deutsch

Montag, 02. März 2026 um 20.15 Uhr

BUILDING THE GHERKIN

Dokumentarfilm von Mirjam von Arx, CH 2005, 90 min, OmU

Der reguläre Eintritt beträgt 8,99 Euro pro Film. Studierende und BDB-Mitglieder zahlen bei Vorlage eines Nachweises nur 6,99 Euro.

Karten für sämtliche Vorstellungen sind online auf www.kinopolis.de/gi im Vorverkauf erhältlich.

Veranstaltungsort:
Kinocenter Gießen
Bahnhofstraße 34
35390 Gießen

KINOCENTER
■■■■■■■■■■ GIESSEN



BUND DEUTSCHER BAUMEISTER,
ARCHITEKTEN UND INGENIEURE



Informationen zum Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V. (BDB), über Aufgaben und Ziele und wie sie Mitglied im Berufsverband werden, finden sie unter www.baumeister-online.de

BDB Bezirksgruppe Mittelhessen

Geschäftsstelle:
Nonnenröther Weg 9, 35423 Lich
E-Mail: info@mincuzzi.com
www.bdb-mittelhessen.de

Instagram



BDB.MITTELHESSEN

Impressum

Organisation, Herausgeber, Redaktion, Gestaltung,
Satz, Layout: BDB Bezirksgruppe Mittelhessen

Einwilligungserklärung Datenschutz / Haftung:

Zur Durchführung der Veranstaltung werden vom BDB, Bezirksgruppe Mittelhessen, von Ihnen personenbezogene Daten erhoben, BDB-intern verarbeitet und genutzt und soweit hierfür erforderlich ggf. auch an das Kinocenter Gießen übermittelt und dort verarbeitet und genutzt. Bitte beachten Sie hierzu auch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzbestimmungen der COMTRADA GmbH sowie die Hausordnung und die Datenschutzbestimmungen des Kinos (www.kinopolis.de/gi). Der BDB wird die Öffentlichkeit über die Veranstaltungen innerhalb der Reihe „Baumeister-Kino“ in geeigneten Publikationen in Wort und Bild informieren. Zu diesem Zweck werden bei der Veranstaltung gegebenenfalls Fotos gemacht und veröffentlicht. Die Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Homepage: www.baumeister-online.de/datenschutz

Mit der Durchführung eines Kino-Abends ist keine Haftungsübernahme durch die Veranstalter verbunden.

Ideelle Kooperationspartner



Programm 2025/26

Besuchen Sie mit uns verschiedene Kontinente, Länder und Bauten! Tauchen Sie bequem vom Kinosessel in unterschiedlichste Ideenwelten ein. Die mittlerweile vierte Architektur-Kino-Reihe präsentiert in dieser Staffel folgende Filme:

BAU MEISTER KINO



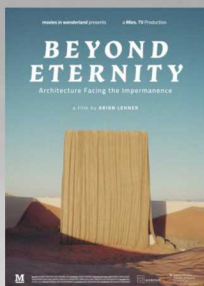
Montag, 06. Oktober 2025 um 20.15 Uhr

SEP RUF - Architekt der Moderne

Dokumentarfilm von Johann Betz, 2024
101 Minuten, Deutsch OT

Der Dokumentarfilm nimmt uns mit auf eine visuelle Reise durch das Werk eines der bedeutendsten deutschen Architekten des 20. Jahrhunderts. Sep Ruf (1908–1982) schuf mit lichtdurchfluteten, offenen Gebäuden eine Architektur, die Natur und Mensch in Einklang bringt – modern, elegant und ihrer Zeit voraus.

Ein besonderes Anliegen Sep Rufs war es, mit offenen, transparenten Bauten Architektur und Natur zu verbinden und neue Formen des Wohnens und Arbeitens zu ermöglichen. Damit hat er die Wahrnehmung Deutschlands in der Nachkriegsarchitektur entscheidend geprägt. Mit diesem Dokumentarfilm über einen Visionär der Architektur, dürfen sich Liebhaber von Architektur und Kino auf aufregende Bilder freuen.



Montag, 03. November 2025 um 20.15 Uhr

BEYOND ETERNITY - Architecture Facing the Impermanence

Dokumentarfilm von Arian Lehner, 2024, 60 Minuten, Englisch mit deutschen UT

Dieser Dokumentarfilm reflektiert über das Potenzial zukünftiger, nachhaltiger Architektur jenseits der dominanten Perspektiven der nördlichen Industriestaaten. Im Rahmen eines Besuchs der „Sharjah Architecture Triennial“ 2023 in den Emiraten begibt der Film sich im Interview mit der in Nigeria lebenden Architektin und Kuratorin der Triennale, Tosin Oshinowo, auf die Suche nach wichtigen Fragestellungen unserer Zeit: Sollen wir so weitermachen wie bisher? Welche Architektur wollen wir? Was kostet der verschwenderische Life Style unseren Planeten? Darüber hinaus kommen an der Triennale beteiligte internationale ArchitektInnen und KünstlerInnen über ihre spannenden Projekte zu Wort.



Montag, 01. Dezember 2025 um 20.15 Uhr

E.1027 - Eileen Gray und das Haus am Meer

Dokumentarfilm von Beatrice Minger, CH 2024, 89 Minuten

Sie baute ein Haus für sich selbst. Leider wurde es ein Meisterwerk.

Die irische Designerin Eileen Gray errichtet 1929 ein Refugium an der Côte d'Azur, ein avantgardistisches Meisterwerk namens E.1027. Dieser Name ist eine kryptische Kombination aus ihren Initialen und denen von Jean Badovici, ihrem Mitbauer. Als Le Corbusier das Haus entdeckt, ist er fasziniert und besessen. Später bedeckt er die Wände mit seinen eigenen Wandmalereien, was Gray als Vandalismus betrachtet und die Rückgabe fordert. Doch Le Corbusier ignoriert ihre Bitte und errichtet stattdessen direkt hinter E.1027 sein berühmtes Le Cabanon, das bis heute die Geschichte des Ortes prägt.



Montag, 05. Januar 2026 um 20.15 Uhr

DIE BÖHMS - Architektur einer Familie

Dokumentarfilm von Maurizius Staerkle-Drux, 2014, 84 Minuten, Deutsch OT

Der inzwischen 94-jährige Gottfried Böhm gilt als einer der bedeutendsten Architekten des 20. Jahrhunderts und steht für skulpturale, puristische Bauten aus Beton, Stahl und Glas. Noch immer bringt er sein Wissen in aktuelle Bauprojekte ein. Seine Söhne Stephan, Peter und Paul Böhm treten seit Langem erfolgreich in seine Fußstapfen - doch seit vor einigen Jahren Elisabeth Böhm, Gottfried Böhms Ehefrau und ebenfalls Architektin, starb, ist auch ein großes Teil der kreativen Kraft der Familie verloren gegangen.



Montag, 02. Februar 2026 um 20.15 Uhr

KATHEDRALEN DER KULTUR

Dokumentarfilm von Wim Wenders, Michael Glawogger, Michael Madsen, Robert Redford, Margreth Olin, Karim Ainouz, Deutschland/Dänemark/Österreich/Norwegen 2014, 164 Minuten, Deutsch

„Kathedralen der Kultur“ lässt sechs hervorragende und höchst unterschiedliche Bauwerke für sich selbst sprechen. Das 3D-Filmprojekt erkundet, wie Gebäude unsere Kultur reflektieren. Aufgeladen mit den Gedanken und Gefühlen der Personen, die sie erbauten und die sie benutzen, sind diese Gebäude voller Zeugnisse der Vergangenheit, der Gegenwart und sogar der Zukunft. Sie besitzen ein Gedächtnis und sind ein Abbild unserer Gesellschaft.

Sechs renommierte internationale Regisseure verleihen dem Projekt ihren jeweils eigenen Stil und beantworten in einer unverwechselbaren Handschrift die Frage: „Wenn Gebäude sprechen könnten, was würden sie uns erzählen?“



Montag, 02. März 2026 um 20.15 Uhr

BUILDING THE GHERKIN - Norman Foster baut in London

Dokumentarfilm von Mirjam von Arx, CH 2005, 90 Minuten, OmU

Das zweithöchste Gebäude der Londoner City ist, so Architekt Norman Foster, «in sozialer, technischer, architektonischer und räumlicher Hinsicht radikal». Grösse und Form des neuen Hochhauses sind in der Tat so radikal, dass das Gebäude in den Medien von Beginn weg als «erotische Gurke» bezeichnet wird. Die Bauherrin, Swiss Re, wünscht einen repräsentativen Firmensitz, die Stadt ein Symbol für Europas Finanzplatz Nummer 1, und Norman Foster will sich beweisen. Wird «The Gherkin» am Ende zu dem Wahrzeichen, von dem sie alle träumen? Eine Langzeitstudie – von der Planung bis zum Einzug in 2004.